

Medienmitteilung

Diem zieht Bewilligungsgesuch in der Schweiz zurück

Die Eidgenössische Finanzmarktaufsicht FINMA informiert, dass Diem Networks GmbH das weit fortgeschrittene Bewilligungsgesuch für ein Zahlungssystem in der Schweiz zurückzieht. Diem plant, das Zahlungssystem in einer ersten Phase aus den USA heraus zu lancieren, da das Projekt initial auf den Zielmarkt USA fokussieren und einzig auf der US-Währung basieren soll.

Diem Networks GmbH reichte im April 2020 ein Bewilligungsgesuch als Zahlungssystem gemäss Finanzmarktinfrastrukturgesetz (FinfraG) bei der FINMA ein (vormals "Libra Association" vgl. [Medienmitteilung](#)). Das Gesuch beruhte ursprünglich auf einem Währungskorb-basierten Stable Coin. Es wurde seither überarbeitet und reflektiert wesentliche Änderungen, die am Projekt vorgenommen wurden.

Diem plant auf US-Währung fokussierten Projektstart in den USA

Die Diem Gruppe plant nun in einer ersten Phase, das Zahlungssystem aus den USA heraus zu lancieren, da das Projekt initial die USA als wichtigen Zielmarkt haben und nur auf einem US-Dollar-basierten Stable Coin beruhen soll. Zudem sollen einstweilen auch nur Finanzdienstleister in den USA angeschlossen werden. Deswegen hat sich Diem Networks GmbH entschlossen, das Bewilligungsgesuch in der Schweiz zurückzuziehen.

Datum:
12. Mai 2021

Sperrfrist:
12. Mai 2021

Kontakt:
Tobias Lux, Mediensprecher
Tel. +41 (0)31 327 91 71
tobias.lux@finma.ch

und

Vinzenz Mathys, Mediensprecher
Tel. +41 (0)31 327 91 71
vinzenz.mathys@finma.ch